

# LIEDBLATT

**02.07.2023 | GOTTESDIENST IN LINGEN**

Ev.-reformierter Synodalverband Emsland-Osnabrück

## **Da berühren sich Himmel und Erde**

Text: Thomas Laubach, Musik: Christoph Lehmann

© tvd-Verlag Düsseldorf

Wo Menschen sich vergessen  
Die Wege verlassen  
Und neu beginnen, ganz neu

*|: Da berühren sich Himmel und Erde  
Dass Frieden werde unter uns :|*

Wo Menschen sich verschenken  
Die Liebe bedenken  
Und neu beginnen, ganz neu

*|: Da berühren sich Himmel und Erde  
Dass Frieden werde unter uns :|*

Wo Menschen sich verbünden  
Den Hass überwinden  
Und neu beginnen, ganz neu

*|: Da berühren sich Himmel und Erde  
Dass Frieden werde unter uns :|*

## Du tust

Text & Musik: Tobias Wörner

© SCM Hänssler, Holzgerlingen, CCLI License #2349627

Meine Seele sucht Heimat,  
mein Herz sucht Glück,  
doch wo immer ich hingeh,  
gehts mal vor und mal zurück,  
ich sehne mich nach Frieden,  
was ich auch tu,

am Ziel meiner Suche stehst du.  
Mein Freudeschenker,  
mein Heimatgeber,  
mein Glücklichermacher  
und mein Schuldvergeber,  
mein Friedensbringer  
und mein Wortehalter,  
mein Liebesspender bist du.

*Du tust im Innern meiner Seele gut  
und du tust, was Balsam auf den Wunden tut,  
und du suchst mich, wenn ich mich in mir  
verlier, in mir verlier.*

Meine Sehnsucht nach Liebe ist  
täglich da, doch ich kann nirgends finden,  
was ich bei dir sah.  
Meine Schuld braucht Vergebung,  
was ich auch tu,  
am Ende des Weges stehst du.

# Ich wünsch dir Gottes Segen

Text und Musik: Martin Pepper

© 2011 mc-peppersongs, CCLI License #2349627

Ich wünsch dir Gottes Segen,  
ich wünsch dir seine Nähe, seine Kraft,  
ein reich erfülltes Leben,  
über dem die Hand des Höchsten wacht,  
Liebe und Wärme, Gelassenheit in allem, was du tust,  
dass du auch in Stürmen sicher  
und im Frieden mit dir ruhst.  
Ich wünsch dir diesen Segen!

Ich wünsch dir Gottes Segen,  
Geborgenheit in Vater, Sohn und Geist,  
Glaube wie ein Feuer, das wärmt,  
und nicht in den Augen beißt,  
Sehnsucht und Hoffnung, Menschen,  
die dich in die Weite führen,  
Freunde, die dich tragen,  
Gedanken, die die Seele inspirieren.  
Ich wünsch dir diesen Segen!

*Gott segne dich, behüte dich,  
erfülle dich mit Geist und Licht.*

*Gott segne dich! Erhebe dich und fürchte nichts,  
denn du lebst vor seinem Angesicht, Gott segne dich!*

Ich wünsch dir Gottes Segen,  
entfalte alles, was du in dir spürst,  
die Dinge, die dir liegen,  
auch wenn du mal gewinnst und mal verlierst.  
Wag neue Wege,  
probier dich einfach immer wieder aus,  
lass dich nicht verbiegen,  
lebe mutig, offen, geradeaus.  
Ich wünsch dir diesen Segen!

*Gott segne dich, behüte dich,  
erfülle dich mit Geist und Licht.  
Gott segne dich! Erhebe dich und fürchte nichts,  
denn du lebst vor seinem Angesicht, Gott segne dich!*

Manchmal ist die Hand  
vor unseren Augen gar nicht mehr zu sehen,  
und wir hoffen nur noch,  
dieses Dunkel irgendwie zu überstehen.  
Doch kein Schatten, den wir spüren,  
kann das Licht in uns zerstören!